

## **BP-Fortbildungen Schuljahr 2020/2021**

Nachfolgend finden Sie unser diesjähriges Fortbildungsprogramm für das BP. Uns ist es wieder gelungen, einige Fachleute aus der Praxis als Referenten zu engagieren, so dass wir ein vielfältiges, praxisorientiertes und spannendes Programm anbieten können.

Aufgrund der momentan geltenden Abstandsregelungen während der Corona-Pandemie müssen die Teilnehmerzahlen leider stark reduziert werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass im Schulgebäude und auch auf dem gesamten Schulgelände eine „Maskenpflicht“ besteht, sowie die Hygieneregeln beachtet werden müssen.

Beachten Sie bei der Auswahl und Anmeldung bitte die Informationen auf den ausgeteilten Papieren.

---

### **Nr. 1**

#### **Die Freispielführung**

Diese Veranstaltung richtet sich vor allem an Schulfremde und ehemalige BFQ-E AbsolventInnen. Wir besprechen die Aufgaben der ErzieherInnen und Phasen der Freispielführung, wie auch das Ausarbeitungsschema. Für Regelauszubildende ist diese Veranstaltung uninteressant, wie auch für Auszubildende, die Freispielführung in ihren Einrichtungen nicht umsetzen.

Termin: Montag, 12.10.2020, 09:00 – 12:00 Uhr

**Da der Termin sehr früh liegt, müssen sich die Teilnehmer\*innen persönlich bis 07.10.2020 bei Sabine Fährmann anmelden, die die Zu- oder Absagen vergibt.**

**E-Mail an:** [faehrmann@als-nagold.de](mailto:faehrmann@als-nagold.de)

Referentin: Sabine Fährmann

Ort: ALS, Raum siehe Aushang

TN-Zahl: max. 15 TN

Material: Ausarbeitungsschema zur Freispielführung bitte mitbringen

### **Nr. 2**

#### **Neue Bilderbücher**

Jedes Jahr erscheint eine unüberschaubare Zahl von Bilderbüchern. Um einen kleinen Überblick zu erhalten, werden neu erschienene Bilderbücher (2019/2020) vorgestellt und die Bilderbücher der Bestenliste des „Huckepack“ – Preises von 2018-2020.

Ein Büchertisch mit Fachliteratur zum Thema „Bilderbücher“ steht bereit.

Termin: Montag, 12.10.2020 13:00 – 16:00 Uhr

**Da der Termin sehr früh liegt, müssen sich die Teilnehmer\*innen persönlich bis 07.10.2020 bei Sabine Fährmann anmelden, die die Zu- oder Absagen vergibt.**

**E-Mail an:** [faehrmann@als-nagold.de](mailto:faehrmann@als-nagold.de)

Referentin: Sabine Fährmann

Ort: ALS, Raum siehe Aushang

TN-Zahl: max. 15 TN

### **Nr. 3**

#### **Medienpädagogische Fortbildung „Cybermobbing und Hassrede im Internet“**

Der erste Teil der Fortbildung behandelt das Thema Cybermobbing: Wie funktioniert Mobbing? Wie können sich Kinder selbst schützen bzw. wie können Eltern handeln? Wie ist die strafrechtliche Situation?

Teil 2: Vortrag mit Arbeitsphasen zu Hatespeech und Fake News im Internet. Die Teilnehmenden werden für Hass im Netz sensibilisiert und durch das Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit Hate Speech gestärkt. Es geht um Erkennen, Möglichkeiten der Meldewege und Gegenstrategien. Außerdem werden die rechtlichen Aspekte vertieft.

Termin: Mittwoch, 21.10.2020 08:30 – 12:30 Uhr  
Referent: Michael Ohngemach, Schulsozialarbeiter am BSZ Nagold  
(Betreuung: Manfred Maul)  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: max. 15 TN

### **Nr. 4**

#### **Bildung für nachhaltige Entwicklung „Tür auf!“**

##### **„Heute nicht auf Kosten von morgen – hier nicht auf Kosten von anderswo“**

Unter diesem Motto steht die Einführung in das Thema Nachhaltigkeit. Die Fortbildung bietet Grundlagen zum Thema, wie:

- Themen von Nachhaltigkeit
- Geschichte der Nachhaltigkeit
- Definition – Ziele – Strategien – Methoden
- Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis

Die Fortbildung wurde von der Stiftung „Haus-der-kleinen-Forscher“ entwickelt. Es wird eine Teilnehmerbescheinigung der Stiftung ausgestellt. Die Stiftung „Haus-der-kleinen-Forscher“ stellt Getränke (bitte ein Glas, Becher,... mitbringen und einen kleinen Imbiss (Obst; Brezel...) zur Verfügung.

Termin: Montag, 02.11.2020, 09:00 – 16:00 Uhr  
Referentin: Sabine Fährmann  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: max. 15 TN  
Material: Bitte bringen Sie einen Zeitungsartikel mit, der aus Ihrer Sicht zu diesem Thema passt.

## Nr. 5

### Freie Aktive Schule Stuttgart (FAS)

Einführung in die Konzeption, Austausch und Reflexion

*Aus der Konzeption:*

*„Stell dir vor, du gehst zur Schule und es macht Spaß! Eine Schule, in der Kinder für ihr Leben gerne lernen. Eine Schule, in der jedes Kind frei entscheiden kann, was es tun will? Drinnen oder draußen sein, allein oder mit anderen, leise oder laut, in Bewegung oder in Ruhe? Eine Schule, in der Erwachsene da sind, die nicht beurteilen benoten, tadeln oder loben? Aber die wahrnehmen, begleiten und zur Verfügung stehen, wenn sie gebraucht werden? Eine Utopie? Oder ein ungewöhnliches Schulprojekt, welches zum Ziel hat, die Individualität von Kindern konsequent zu respektieren und ihre wirklichen Entwicklungsbedürfnisse zu befriedigen? [ ]*

*Eine Schule, in der reales Leben erprobt wird, weil Kinder mitbestimmen, Entscheidungen treffen und Verantwortung übernehmen?“*

Termin: Mittwoch, 04.11.2020 08:15 – 14:00 Uhr  
Referentin: Anja Calle Manda  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: min. 10 / max. 22

## Nr. 6

### Arbeit am Tonfeld<sup>®</sup> I

„Arbeit am Tonfeld“<sup>®</sup> ist eine von Prof. H. Deuser entwickelte Methode zur Entwicklungsförderung von Kindern und Jugendlichen im schulischen und vorschulischen Bereich. Sie darf in der Praxis nur von ausgebildeten Begleitern durchgeführt werden. Dabei können „schwierige Kinder“ ihre Probleme in der Auseinandersetzung mit dem Material Ton „begreifen und bearbeiten“.

In der Veranstaltung stellt Armin Beck, ausgebildeter Begleiter für die „Arbeit am Tonfeld“, diese Methode als Alternative zu Therapien theoretisch und praktisch vor.

**Hinweis:** **Wiederholung dieser Fortbildung siehe Nr. 18**

Termin: Freitag, 13.11.2020 13:30 – 16:30 Uhr  
Referent: Armin Beck, ausgebildeter Begleiter für die „Arbeit am Tonfeld“<sup>®</sup>  
(Betreuung: Ellen Wehleit)  
Ort: Werkraum 1 (219.1)  
TN-Zahl: max. 9 TN

## Nr. 7

### Die Lebenshilfe Oberes Nagoldtal stellt sich vor

Im Rahmen der Fortbildung wird es einen kleinen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Lebenshilfe geben. Außerdem wird es eine Vorstellung eines Handlungs- und Kommunikationstrainings geben. Die sogenannte „unterstützende Kommunikation“ ist eine Methode, um Menschen, die auf andere Art und Weise nicht oder nur schwer mit anderen Menschen kommunizieren können (z. B. Autist\*innen), eine Ausdrucksmöglichkeit anzubieten.

Termin: Mittwoch, 02.12.2020 **voraussichtlich** 08:30 Uhr – 12:00 Uhr  
Referentinnen: Mitarbeiterinnen der Lebenshilfe Nagold  
Ort: Lebenshilfe Oberes Nagoldtal e.V., Steinbeisstraße 20, 72202 Nagold  
TN-Zahl: 8-10 TN

## **Nr. 8**

### **Erzählen**

Jeder weiß, wie schön es ist eine Geschichte frei erzählt zu bekommen. Doch viele wagen sich nicht ans Erzählen heran, aus Angst hängen zu bleiben. In dieser Fortbildung bekommt ihr Tipps, welche Merkmale eine gute Erzählgeschichte für Einsteiger hat, wie ihr sie euch aneignet, welche Möglichkeit der heimlichen Hilfen es gibt und wir üben praktisch an einer Geschichte. Bewusst wird auf den Einsatz von Material, Rollenspiel o.ä. verzichtet.

Termin: Montag 07.12.2020 09:00 – 16:00 Uhr  
Referentin: Sabine Fähmann  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang – bei schönem Wetter kann ein Teil draußen stattfinden  
TN-Zahl: max. 15 TN

## **Nr. 9**

### **Haus-der-kleinen-Forscher: Optik**

Wir setzen uns mit optischen Phänomenen auseinander und erkunden sie.

- Es werden die Fortbildungsbescheinigungen für die Teilnahme ausgestellt, d. h. es handelt sich um eine offizielle Fortbildung der Stiftung „Haus-der-kleinen-Forscher“
- Es werden die Materialien ausgegeben
- Die Stiftung „Haus-der-kleinen-Forscher“ stellt Getränke und einen kleinen Imbiss (Obst, Brezel...) zur Verfügung

Termin: Montag, 11.01.2021 09:00 – 16:00 Uhr  
Referentin: Sabine Fähmann  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: max. 15 TN

## **Nr. 10**

### **Grundlagen der Theaterpädagogik (Teil1)**

**→ Voraussetzung für den Besuch von Teil 2 am 28.01.2021!**

Was ist Theaterpädagogik? Wo liegen die Möglichkeiten der Theaterpädagogik?

Theater mit Kindern: Geht das überhaupt?

In diesem Kurs wollen wir uns mit grundsätzlichen Aspekten der Theaterpädagogik auseinandersetzen. Neben den wichtigsten Basisinformationen zu diesem Thema, wie Wahrnehmungs- und Sensibilisierungsübungen, Gestik, Mimik, Nähe und Distanz und Körpersprachbilder, werden wir anhand von Inszenierungsbeispielen, Theorien, Erfahrungsberichten und praktischen Übungen erfahren, was Theater für Kinder sein kann.

Theaterpädagogik spricht als ganzheitliche Methode den ganzen Menschen an. Theaterpädagogik nutzt dabei die Mittel des kreativen Ausdrucks um Persönlichkeit, Lebenskompetenz und Gruppenfähigkeit zu entfalten. Dies werden wir an diesem Fortbildungstag auf spielerische und praxisnahe Weise an uns selbst spüren und ausprobieren.

Termin: Donnerstag, 14.01.2021 08:30 – ca. 16:00 Uhr  
Referentin: Tanja Egeler-Stephan, Theaterpädagogin BuT, Erzieherin  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: min. 8 / max. 10 TN

## Nr. 11

### **Theaterpädagogik in der Praxis (Teil 2)**

→ **Aufbaukurs, d. h. ohne Grundlagenkurs (Teil 1) nicht belegbar!**

Im Mittelpunkt dieses Kurses steht der Praxisbezug des Themas. Wie setzt man Theater mit Kindergarten und Schulkindern um? Welche theaterpädagogischen Elemente gibt es dafür und wie kann ich sie in meinem Arbeitsalltag als Erzieher/in umsetzen?

Das Hauptaugenmerk wird sein, wie man von der Idee (Geschichte, Bilderbuch, Themen...) zum Theaterstück mit Kindern kommt. Gemeinsam werden wir verschiedene Möglichkeiten erarbeiten und konkret umsetzen.

Termin: Donnerstag, 28.01.2021 08:30 – ca. 16:00 Uhr  
Referentin: Tanja Egeler-Stephan, Theaterpädagogin BuT, Erzieherin  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: min. 8 / max. 10 TN

## Nr. 12

### **Haus-der-kleinen-Forscher: Technik – von hier nach da**

Wir befassen uns mit den Grundlagen der „Technik“ und erarbeiten verschiedene Transportmöglichkeiten.

- Es werden die Fortbildungsbescheinigungen für die Teilnahme ausgestellt, d. h. es handelt sich um eine offizielle Fortbildung der Stiftung „Haus-der-kleinen-Forscher“
- Es werden die Materialien ausgegeben
- Die Stiftung „Haus-der-kleinen-Forscher“ stellt Getränke und einen kleinen Imbiss (Obst, Brezel...) zur Verfügung

Termin: Montag, 08.02.2021 09:00 – 16:00 Uhr  
Referentin: Sabine Fährmann  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: max. 9 TN

## Nr. 13

### **Aufbaukurs Puppenspieler: Materialtheater**

Der Puppenspieler ist wieder da!!!

Christoph Frank bietet eine Fortbildung für Fortgeschrittene an. Zunächst gibt es eine kurze Einführung in dafür wichtige theoretische Grundlagen des Materialtheaters. Christoph Frank zeigt an einem Demonstrationsstück, wie aus Hemden, Hüten und Schuhen eigene Charaktere entstehen. Dann wird zu zweit (oder dritt) ein Stück oder eine Situation entwickelt. Hier kann auch eine eigene Idee, welche Situation gerade praxisrelevant ist und umgesetzt werden möchte, eingebracht werden.

Eigenes Material kann als Ergänzung mitgebracht werden. Diese Veranstaltung ist keine Wiederholung der 2-tägigen Fortbildung im ersten Jahr.

Termin: Freitag, 26.02.2021 08:30 – 16:00 Uhr (+ Abbau ca. eine Stunde)  
Referent: Christoph Frank (Betreuung: Sabine Fährmann)  
Ort: 317.3 (und weitere Räume)  
TN-Zahl: max. 16 TN  
Material: Schuhe, Hemden, Tücher, Handschuhe, Hüte, ...  
Natürlich steht uns Christoph Franks reichhaltiger Fundus zur Verfügung.

## Nr. 14

### Singen mit Kindern – aus der Praxis für die Praxis

Unser gemeinsamer Tag soll vor allem eins leisten: Sie so zum Singen bringen, dass Sie das mit Begeisterung auch mit den Kindern tun. Singen ist Lebensausdruck, ist Lebenselixier, nicht nur für Kinder.

Wir werden uns mit der eigenen Stimme beschäftigen, was sie braucht und was sie kann; Wir gehen der Frage nach, was Kriterien für gute Kinderlieder sind, und wir singen einen riesigen Strauß an Liedern, die Sie alle in Ihrem Kita-Alltag sofort weiter verwenden können.

Der Tag enthält ein Plädoyer zur Ritualisierung in der (musikalischen) Arbeit mit Kindern, eine Demonstrations-Einheit des Landesförderprogramms „Singen-Bewegen-Sprechen“, Hinweise zur Stimmgesundheit sowie methodische und didaktische Hilfestellungen zum Singen mit Kindern. Darüber hinaus gibt es eine Literaturliste und Hinweise auf weitere Fortbildungsangebote.

Im Seminar wird größtenteils ein Buch verwendet, das allen sehr empfohlen wird: „Drachenherbst und Hasenfrühling“ von Anne Beyer. Es kostet 12,20 € und kann direkt am Fortbildungstag mit Quittung erworben werden.

Termin: Mittwoch, 03.03.2021 09:00 – 16:00 Uhr  
Referentin: Eva-Magdalena Ammer, Kirchenmusikerin, Sängerin und landesweit Fortbildnerin im Bereich „Singen mit Kindern“ (Verband Kirchenmusik, Landesverband Kitas), Dozentin an der Bundesakademie Trossingen, musikalische Fachkraft im Landesförderprogramm SBS, Leiterin von Singwochen für Erwachsene und Kinder (Betreuung: Manfred Maul)  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: max. 10 TN  
Unkosten: Buch 12,20 € (freiwillig)

## Nr. 15

### „Warum Zähneputzen in der KiTa sinnvoll ist“

Die Zahnärztin des Gesundheitsamtes und ihr Team stellen im ersten Teil wissenschaftliche Erkenntnisse rund um die Kariesprophylaxe vor, um im zweiten Teil ganz praktische Tipps zum Zähneputzen zu geben.

Termin: **voraussichtlich** Montag, 08. oder 15.03.2021 09:00 – ca. 12:00 Uhr  
Referentin: Frau Dr. Wirth-Gödde + Team (Betreuung: Annegreth Fezer-Brenner)  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: min. 8 / max. 22 TN

## Nr. 16

### „Lirum, larum Löffelstiel – was braucht ein Kind und auch wie viel?“

„Esspedition“ Kita - Basics für den Kindergartenalltag

Step by Step erfahren Sie, wie Kinder ohne Druck zu genussvollen „Essern“ werden, wie eine präventive Ernährung aussehen kann, was das eigene Essverhalten bei der Vorbildfunktion für eine Rolle spielt, dass nachhaltige Ernährung allen gut tut und vieles mehr.

Informationen und praxisnahe Anregungen rund um das Thema Essen und Trinken in der Kita werden im Hinblick auf den Orientierungsplan ausgerichtet. Theorie- und Praxisanteile wechseln sich ab.

Termin: Freitag, 26.03.2021 08:30 – ca. 12:00 Uhr  
Referentin: Manuela Schuon, BeKi-Referentin, (Betreuung: Manfred Maul)  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: min. 8 / max. 12 TN  
Kosten: 1,00 - 2,00 € pro TN (für Lebensmittel/Kostproben)

## Nr. 17

### Systemische Handlungskonzepte für Erzieher\*innen – ganz praktisch!

Einblicke in systemische Handlungskonzepte im Kontext Kita.

In dieser Fortbildung erhalten Sie Impulse für Elterngespräche und für den Umgang mit „schwierigen“ Verhaltensweisen von Kindern aus systemischer Perspektive. Der systemische Ansatz beinhaltet viele Arbeitsmethoden, die in der pädagogischen Arbeit weit verbreitet sind.

In der Fortbildung werden systemische Basics vorgestellt und mit vielen Übungen erlebbar gemacht. Es werden systemische Grundhaltungen thematisiert und Sie lernen nützliche Tools für die Arbeit mit Kindern und Eltern kennen:

*Ressourcenbrille – Lösungsfokussierung - Perspektivenwechsel, Umdeutungen und Hypothesen zu „guten Gründen“, Systemische Fragen als Handwerkszeug für die Kurzberatung.*

Sie erhalten vom systemischen Institut Tübingen eine Teilnahmebescheinigung mit den Inhalten der Fortbildung ausgestellt.

Termin: **Samstag, 27.03.2021** 09:00 – 16:00 Uhr  
Referent\*in: Systemisches Institut Tübingen; Referent\*in wird noch bekannt gegeben  
Ort: ALS, Raum siehe Aushang  
TN-Zahl: min. 20 / max. 22 TN  
Kosten: Eigenanteil von 20,- bis 30,- € in Abhängigkeit von der TN-Zahl

## Nr. 18

### Arbeit am Tonfeld<sup>®</sup> II

„Arbeit am Tonfeld“<sup>®</sup> ist eine von Prof. H. Deuser entwickelte Methode zur Entwicklungsförderung von Kindern und Jugendlichen im schulischen und vorschulischen Bereich. Sie darf in der Praxis nur von ausgebildeten Begleitern durchgeführt werden. Dabei können „schwierige Kinder“ ihre Probleme in der Auseinandersetzung mit dem Material Ton „begreifen und bearbeiten“.

In der Veranstaltung stellt Armin Beck, ausgebildeter Begleiter für die „Arbeit am Tonfeld“, diese Methode als Alternative zu Therapien theoretisch und praktisch vor.

**Hinweis: *Wiederholung der Fortbildung Nr. 6***

Termin: Freitag, 16.04.2021 13:30 – 16:30 Uhr  
Referent: Armin Beck, ausgebildeter Begleiter für die „Arbeit am Tonfeld“<sup>®</sup>  
(Betreuung: Ellen Wehleit)  
Ort: Werkraum 1 (219.1)  
TN-Zahl: max. 8 TN

## Nr. 19

### Wald/Naturpädagogik – „Die Natur als Spiel- und Erfahrungsraum“

Diese Fortbildung soll den Teilnehmer\*innen den Spiel- und Erlebnisraum Wald in der Arbeit mit Kindergartenkindern nahebringen. Wald, Wiesen und Felder bieten für Kinder vielfältige Erfahrungsmöglichkeiten, die alle Sinne ansprechen. Welche Aktivitäten können mit Kindern durchgeführt werden? Wie kann die Natur in den Alltag eines Hauskindergartens einbezogen werden? Wie könnten Waldtage gestaltet werden?

An einen kurzen theoretischen Teil, schließt sich ein großer Praxisteil an, in dem die TeilnehmerInnen selbst aktiv werden und Ideen umsetzen können, die anschließend von den Kindern des Aidlinger Waldkindergartens erprobt werden sollen. Außerdem sollen die Teilnehmer\*innen einen Einblick in den Kindergartenalltag des Aidlinger Waldkindergartens bekommen.

Termin: Mittwoch, 28.04.2021 09:30 – 13:00 Uhr  
Referentin: Petra Strobel, Erzieherin, Waldkindergarten Aidlingen e.V.  
Ort/Treffpunkt: Bauwagenplatz der „Waldwichtel“, Waldkindergarten Aidlingen e.V.,  
Verlängerung Holzweg, 71134 Aidlingen-Deufringen  
TN-Zahl: min. 6 / max. 15 TN  
**Wichtig: Dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen. Auch bei warmen Temperaturen langarmiges Oberteil und lange Hose!**



## Nr. 20

### Therapeutisches Reiten

Inhalt:

- Einführung in die Theorie
- Selbsterfahrung am und auf dem Pferd
- Hospitation beim Reitunterricht mit verhaltensauffälligen Kindern

Termin: Ein Freitag im April oder Mai 2020 09:00 – 15:30 Uhr  
Referentin: Anja Calle Manda  
Ort: Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Hoffmannhaus,  
Zuffenhauser Str. 24, Korntal-Münchingen  
Treffpunkt: An der Reithalle direkt vor Ort  
TN-Zahl: max. 12 TN  
Material: warme, bequeme Kleidung (inklusive warme und feste Schuhe)!!!

## Nr. 21

### Waldpädagogik im Haus des Waldes – „Den Wald mit allen Sinnen begreifen“

An welchen Kriterien orientieren wir uns, wenn wir mit Kindern den Wald erleben wollen, spielen die da nicht „nur“? Der Wald kann zum vielschichtigen Erfahrungs-, Lern- und Entwicklungsfeld für Kinder und Erziehende werden.

Den Wald erleben und erforschen sowie eine Einführung in die Waldpädagogik mit waldpädagogischen Klassikern, sind Schwerpunkte dieser Fortbildung.

**Termin: Freitag, 23.04.2021 09:00 – 16:00 Uhr**  
Referent\*in: Wird noch bekannt gegeben  
Ort/Treffpunkt: Haus des Waldes, Königsträßle 74, 70597 Stuttgart-Degerloch,  
Phone: 0711/ 97672-0  
Bitte beachten Sie das Fahrverbot für Dieselfahrzeuge mit den Abgasnormen Euro 1-4 in der Umweltzone der Stadt Stuttgart, das seit 2019 gilt.  
Nutzen Sie mit dem PKW bitte die Parkplätze am Königsträßle und genießen Sie den kurzen Spaziergang durch den Wald bis zum Haus des Waldes.  
TN-Zahl: min. 8 / max. 20 TN  
**Wichtig: Dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen. Auch bei warmen Temperaturen langarmiges Oberteil und lange Hose.**

Stand 01.11.2020